



UMWIDMUNG VON TECHNIK- STANDORTEN ZU RECHENZENTREN

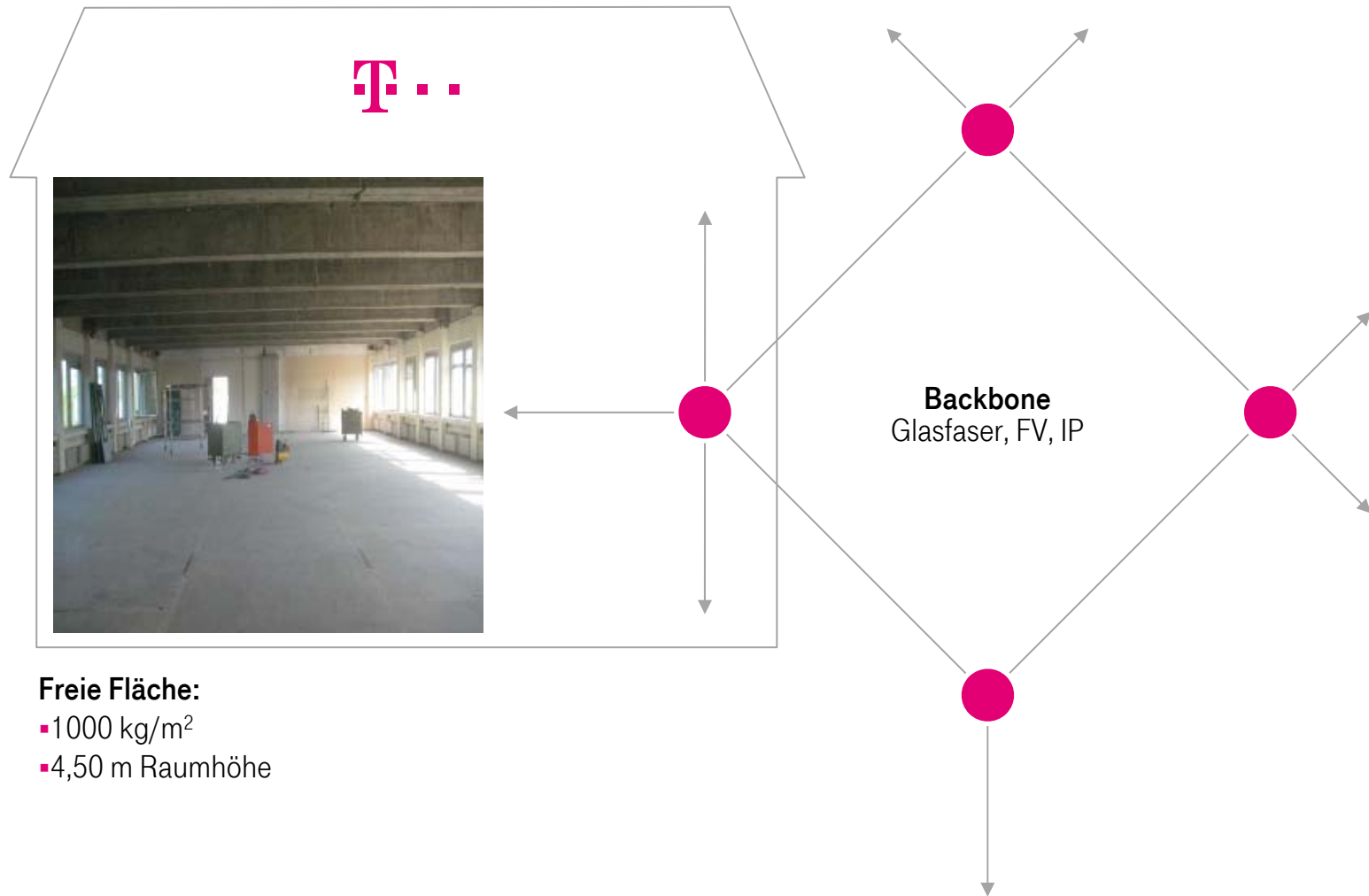
EcoDialog 12.Juni 2013, München

Dipl.-Ing. Martin Langnickel, Bereich Housing, Deutsche Telekom Group Real Estate Management
www.telekom.com/housing



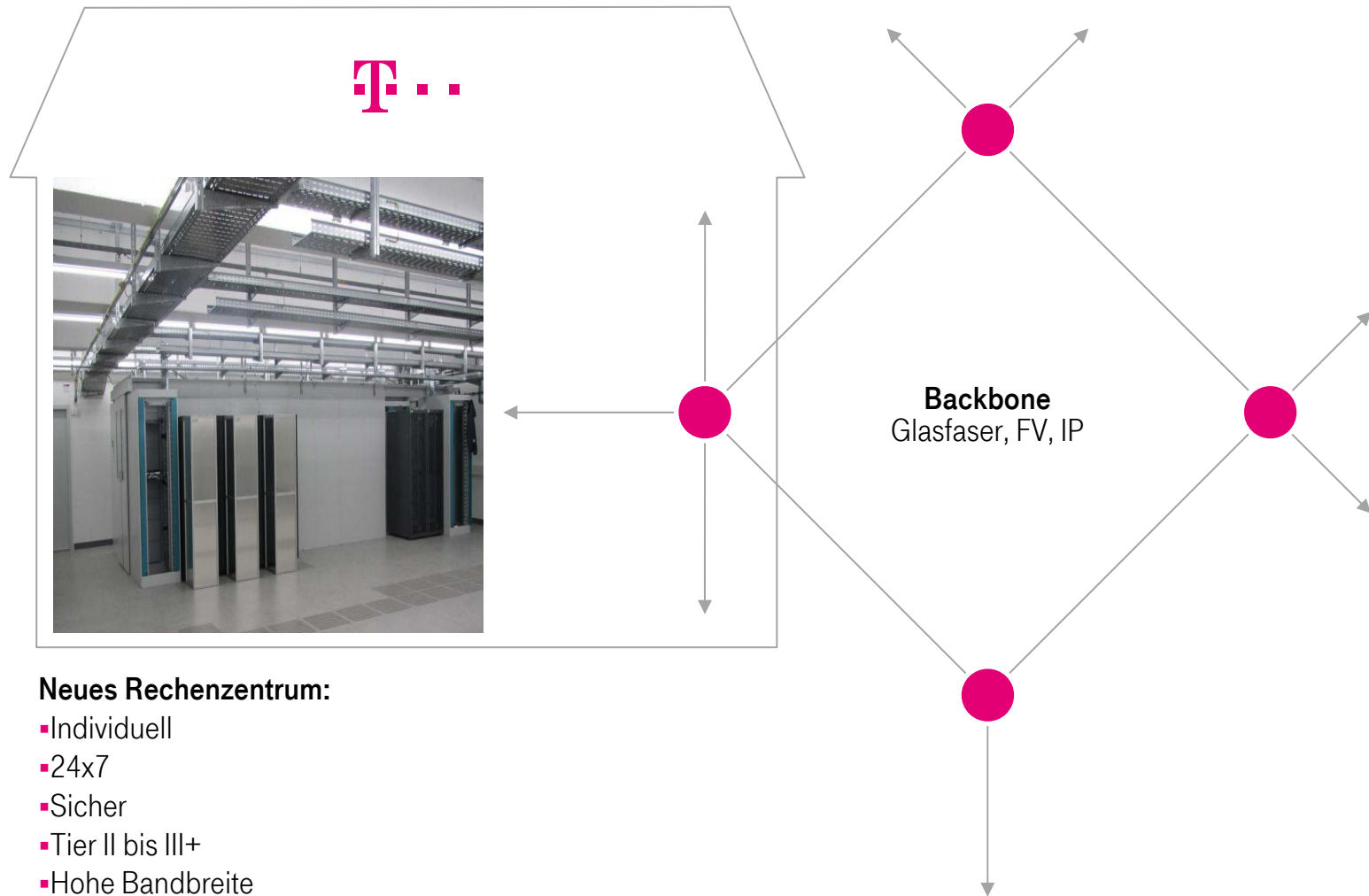
ERLEBEN, WAS VERBINDET.

GEBÄUDE UND TK NETZSTRUKTUR



- Freie Fläche:**
- 1000 kg/m²
 - 4,50 m Raumhöhe

GEBÄUDE UND TK NETZSTRUKTUR



Neues Rechenzentrum:

- Individuell
- 24x7
- Sicher
- Tier II bis III+
- Hohe Bandbreite

NACHFRAGEKRITERIEN

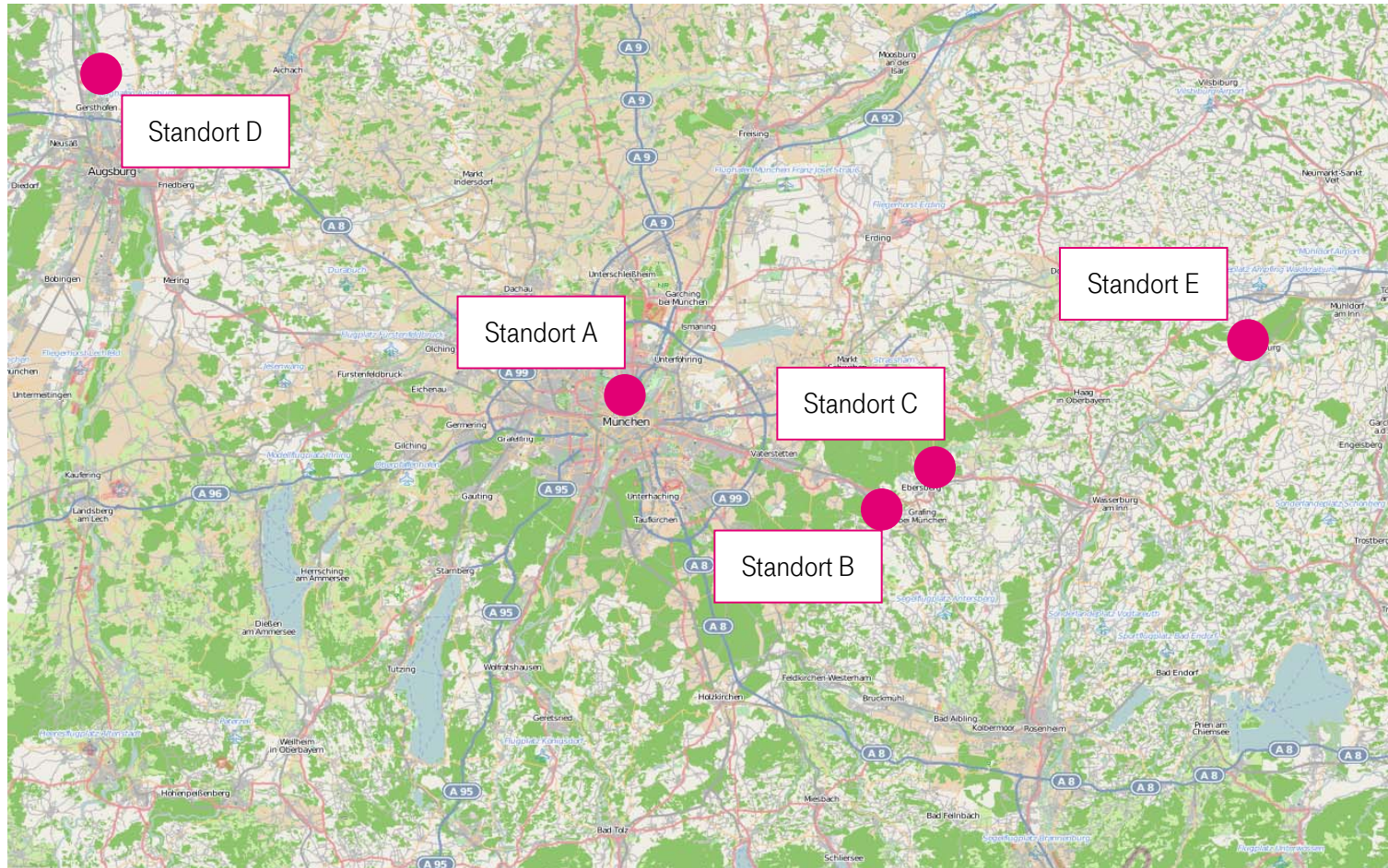
Nachfragekriterien für Infrastruktur-Outsourcing

- Kompetenter Ansprechpartner und Lösungsanbieter für Teil- bzw. Komplettoutsourcing (Teiloutsourcing ist z.B. Housing)
- Flexibles und schnelles Reagieren
- Marktanforderungen (Tier II bis III+)
- Räumliche Nähe zur IT des Kunden (<1h Fahrzeit)
- Zugang zur eigenen IT rund um die Uhr (24x7)
- Mietbasis
- Laufzeit der Verträge 3, 5, 10 Jahre
- Gute und schnelle Netzanbindung
- Multi Carrier Möglichkeiten

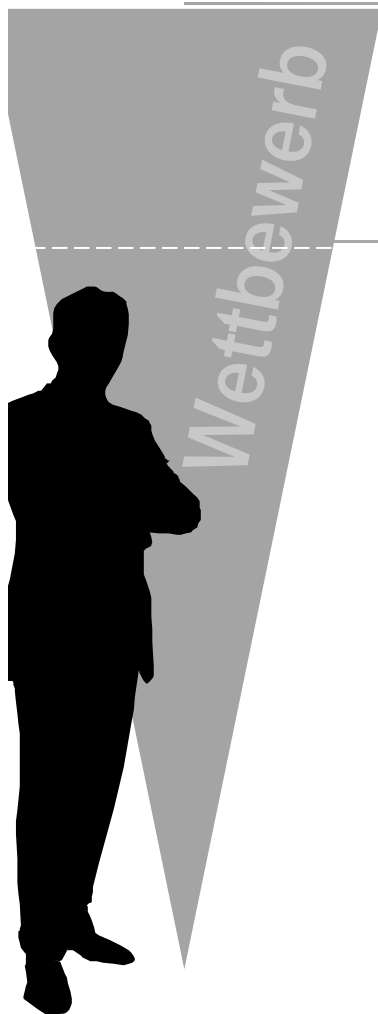


SUCHE EINES GEEIGNETEN STANDORTES

Standorte DTAG in/um München

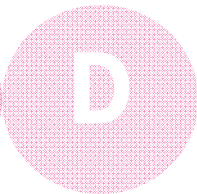
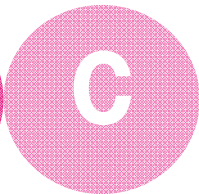
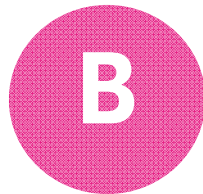


WETTBEWERBSITUATION IN DEN A- BIS D-STÄDTEN



In den A-Städten

haben sich Wettbewerber mit großen Rechenzentren und fertigen freien Flächen angesiedelt.



In den B-, C- und D-Städten

hat sich der Wettbewerb i.d.R. nicht mit großen Rechenzentren angesiedelt.

Viele potentielle Kunden (7000) sind in Deutschland mit ihren Lokationen verteilt.

Hier haben die technischen Flächen einen Wettbewerbsvorteil durch:

- Nähe zum Kunden (<1h Fahrzeit)
- Gute Anbindung

ANGEBOT UND NACHFRAGE



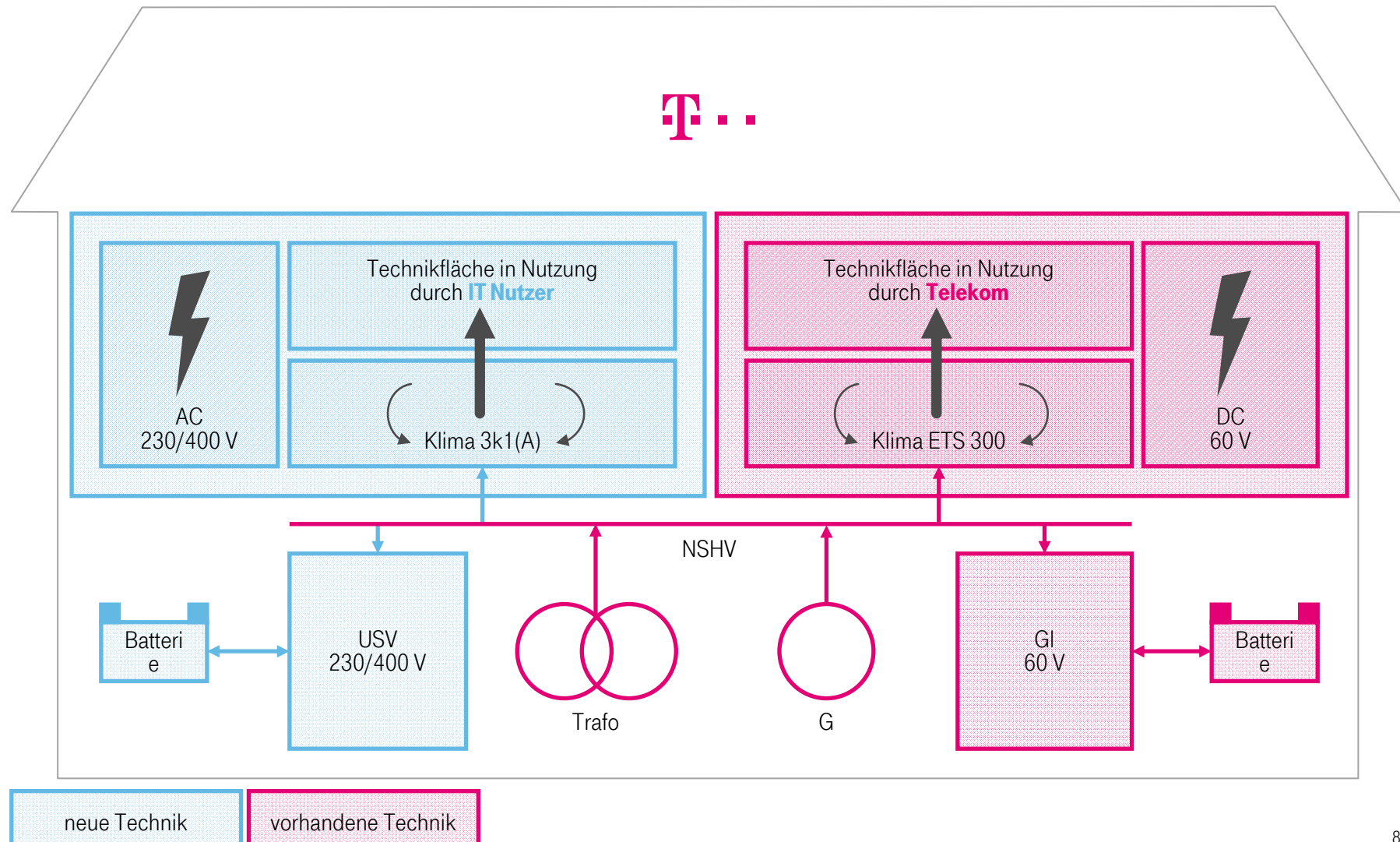
Das Angebot fußt auf 3 Vorgehensweisen

1. Es werden i.d.R. die großen Gebäude in den B-, C- und D-Städten angeboten (ca. 2000 Gebäude bundesweit). Neben den freien Technikflächen besteht hier die Möglichkeit der Nutzung der vorhanden technischen Kapazitäten.
→ **Kostenvorteil**
2. Sucht der Kunde einen Standort in unmittelbarer Nähe (z.B. Backup RZ), so wird ihm dieser angeboten.
→ **Standortvorteil**
3. Es werden Kunden mit hohen Anforderungen an Bandbreite angesprochen.
→ **Netzwerk**

RZ zur Miete

- Es werden den Kunden voll ausgebaute und betriebene Flächen angeboten.
- Die Vermarktung der Flächen erfolgt im Rahmen eines langfristigen Mietverhältnisses.

ERGÄNZUNG DER VORHANDENEN TECHNIK FÜR NEUE ITK NUTZUNGEN



DAS LÖSUNGSANGEBOT

Grundgedanken unseres Angebotes

- Strom (USV gestützt) kommt aus der Steckdose
- der Raum ist immer gleichmäßig kalt
- der Raum ist physikalisch und elektronisch gesichert/überwacht!

Das Angebot enthält

- Erstellung aller notwendigen baulichen Anlagen für das Rechenzentrum nach den Vorgaben des Mieters
- Erstellung aller notwendigen technischen Anlagen zur Sicherstellung der vereinbarten Verfügbarkeit
- Betrieb und Wartung der technischen und baulichen Anlagen
- Selektives Monitoring von Betriebszuständen der TGA (zertifizierte Leitstellen)
- Servicemanagement während der Vertragslaufzeit
- Service- /Betriebshandbuch
- Service-Level-Agreements SLA



**Dipl.-Ing.
Martin Langnickel**

Deutsche Telekom AG
Service Zentrale, Group Real Estate Management

Housing Facilities Management

Langer Grabenweg 33-43, 53175 Bonn

+49 228 181 89717 (Tel.)
+49 2151 36606109 (Fax)
+49 175 2610546 (Mobil)

E-Mail: Martin.Langnickel@telekom.de
Internet: <http://housing.telekom.com/housing/166452>

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**



ERLEBEN, WAS VERBINDET.